

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 561

Donnerstag, 21. Juli 2011

WIR PACKEN UNSEREN EU-KOFFER



Stella (11), Lara (11)

Fairtrade, Regeln und Gesetze der EU, die Geschichte der EU und die verschiedenen Länder der EU. Das alles haben wir heute in der Demokratiewerkstatt recherchiert und darüber gelernt. Viel Spaß dabei, die Ergebnisse dieser 3 1/2 Stunden zu lesen.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

SO IST DIE EU ENTSTANDEN!

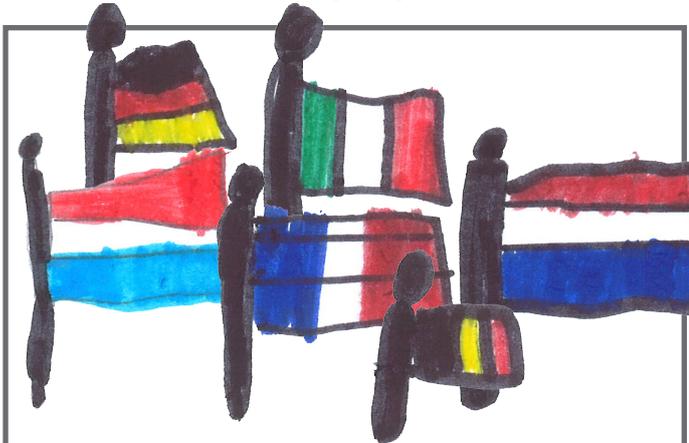
Wir haben für euch ein Comic gezeichnet, das die Geschichte der Europäischen Union zeigt. Unsere Geschichte beginnt nach dem 2. Weltkrieg, als Europa zerstört war und wieder aufgebaut werden musste. Bist du bereit herauszufinden, wie die Geschichte der EU ausgeht? Dann lies unseren Comic. Das ist ein Comic von Pascal (8), Andi (8), Jaanvi (8), Ting (8), Kate (10).



Im 2. Weltkrieg wurden Bomben auf die Häuser geworfen. Den Menschen ist es sehr schlecht gegangen, sie haben nicht nur körperliche Verletzungen davongetragen.



Robert Schuman hält im Jahr 1950 seine berühmte Rede. Er hatte die Idee, dass Europa sich nicht bekriegen soll, sondern miteinander in Frieden leben soll.



Diese sechs Länder (Italien, Deutschland, Frankreich, Belgien, Niederlande, Luxemburg) legten den Grundstein für die heutige EU. Sie haben sich 1957 zusammengeschlossen.



1995 ist Österreich auch Mitglied der EU geworden.



Das ist das EU-Parlament. Dort treffen alle 27 Mitgliedstaaten gemeinsam Entscheidungen. Österreich bestimmt mit.

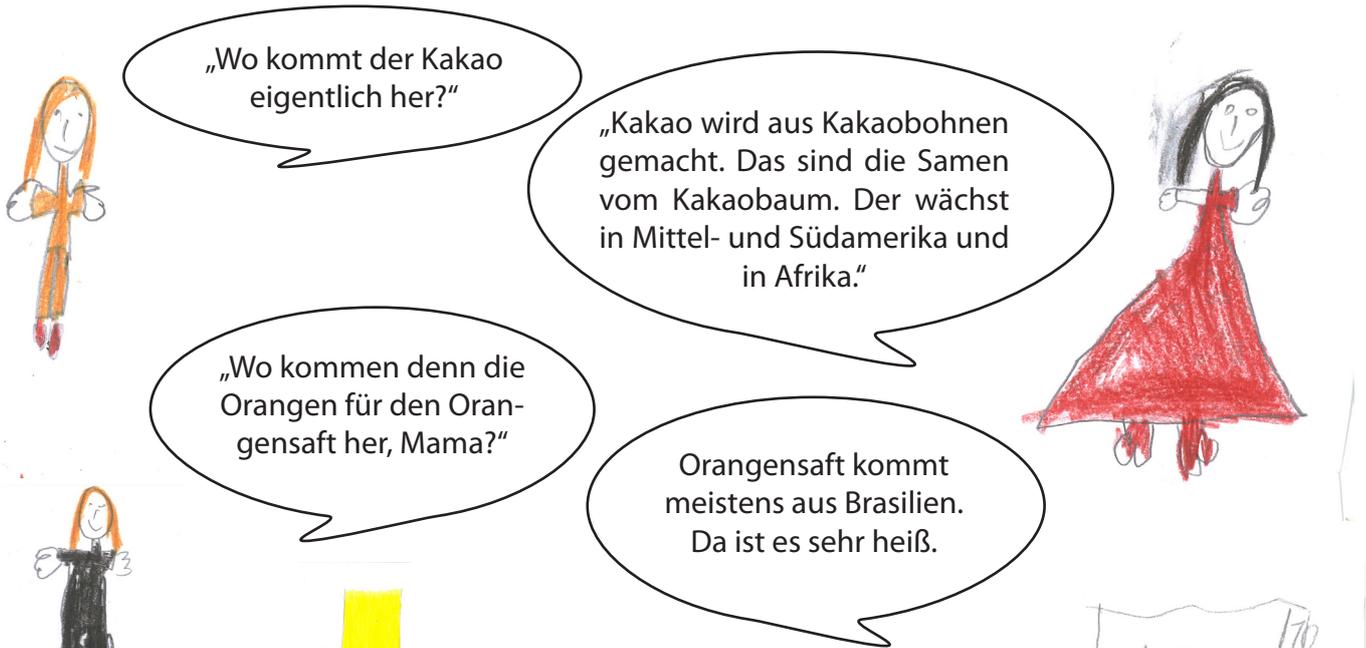


Seit 2002 gibt es auch eine gemeinsame Währung: den Euro!

EIN FAIR GEHANDELTES FRÜHSTÜCK

Die Europäische Union fördert fairen Handel zwischen armen Ländern und reichen Ländern. Damit die Bauern in den Entwicklungsländern mehr Geld verdienen können und damit ihre Kinder in die Schule gehen können.

Jakob und Lena wohnen in Wien. Wien ist die Hauptstadt von Österreich. Und Österreich gehört zur Europäischen Union. Die beiden Kinder haben gerade Ferien. Sie stehen auf und wecken ihre Eltern auf. Sie ziehen sich an und setzen sich in die Küche zum Tisch. Sie frühstücken Kakao, Cornflakes mit Bananen und Orangensaft.



Orangensaft



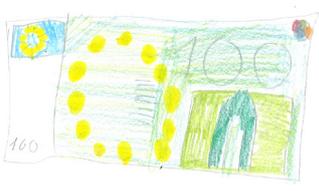
EU



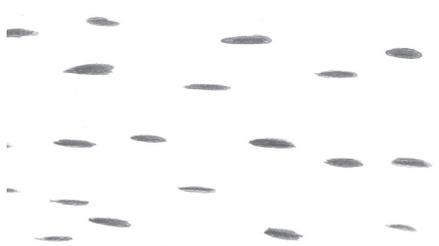
Die EU fördert Fairen Handel



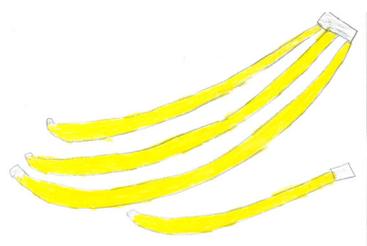
Das Fairtrade Zeichen zeigt, dass das Produkt, auf dem es drauf ist, fair gehandelt ist.



Fairer Handel bedeutet mehr Gerechtigkeit



Kakaobohnen



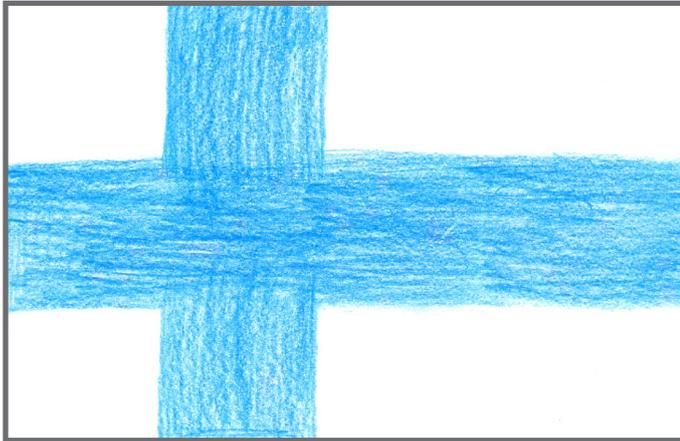
Bananen



Kaffeebohnen

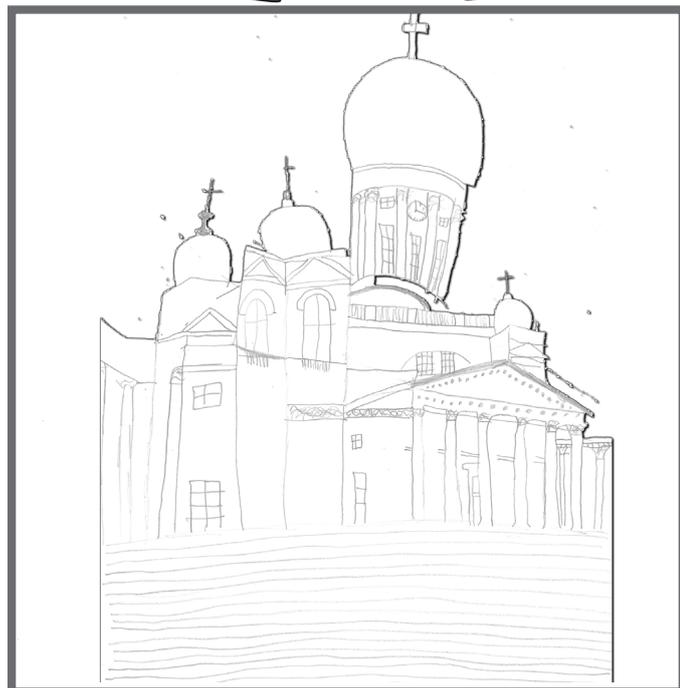
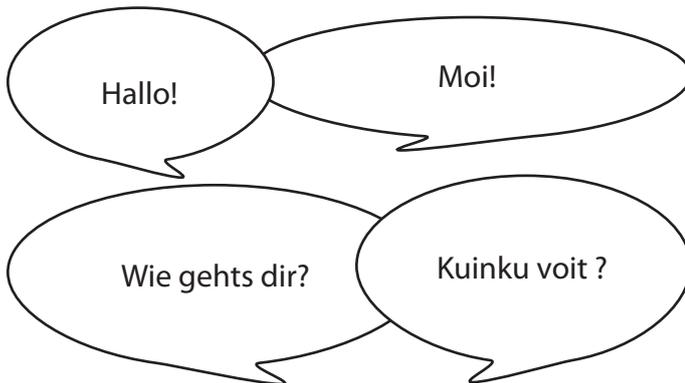
F & F: FINNLAND UND FRANKREICH UNTER DIE LUPE GENOMMEN

Hallo, wir möchten euch heute den Unterschied bzw. die Gemeinsamkeiten zwischen Finnland und Frankreich näher bringen.



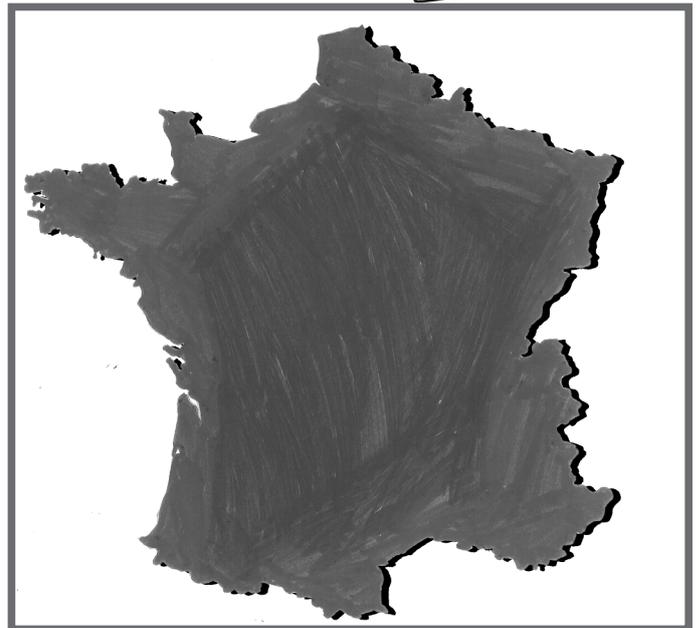
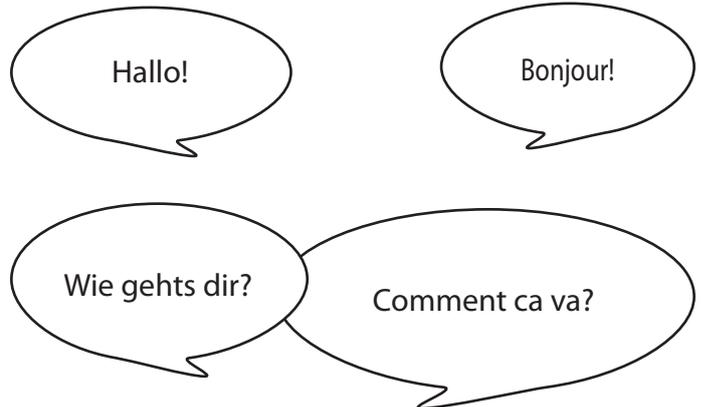
Die Flagge von Finnland, gezeichnet von Sarah.

Finnland (finnisch):

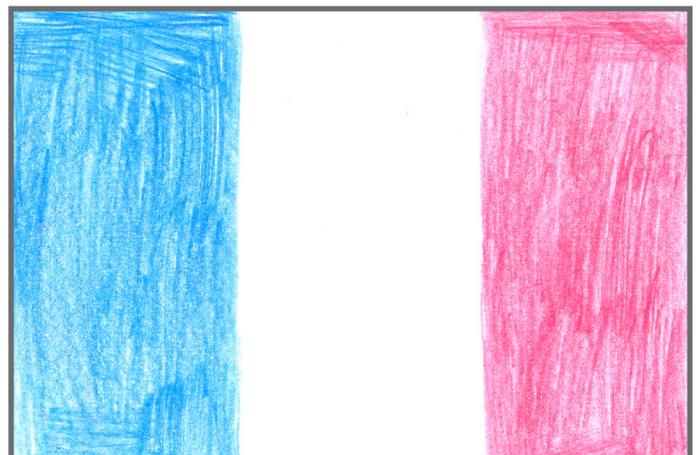


Der Dom von Helsinki, gezeichnet von Stella.

Frankreich (französisch):



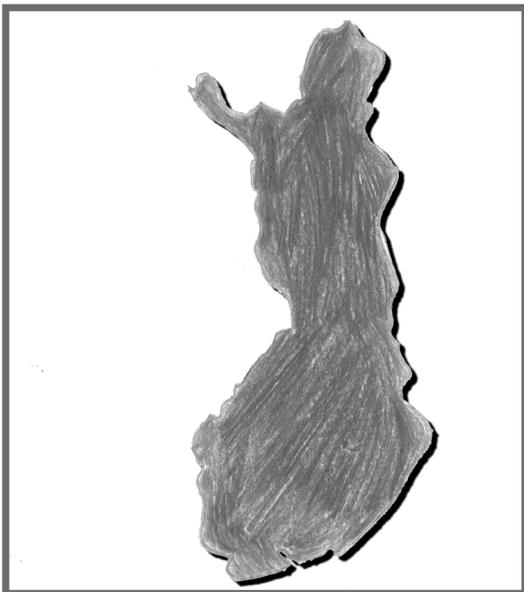
Der Grundriss von Frankreich, gezeichnet von Lea und Sarah.



Die Flagge von Frankreich. Gezeichnet von Sarah.

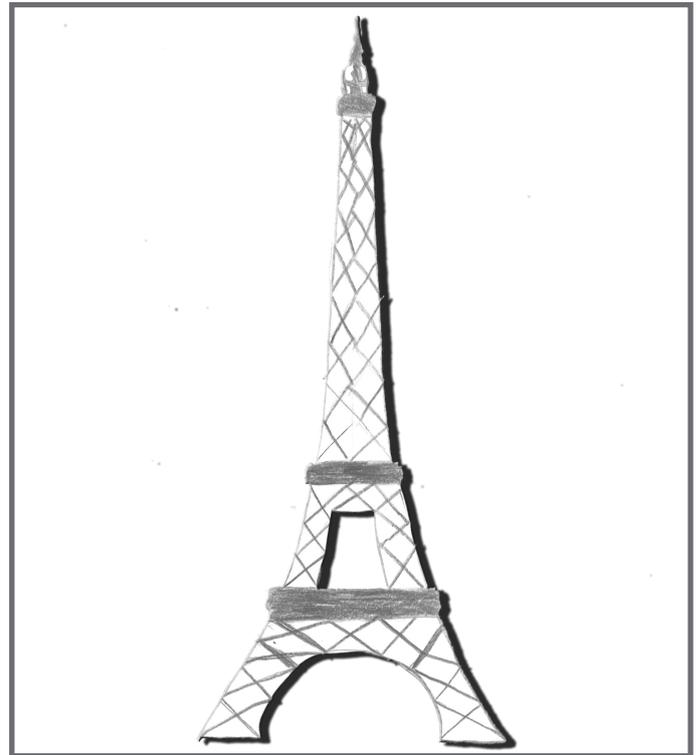
FINNLAND

Finnland hat 5 256 000 Einwohner. Die meisten EinwohnerInnen sprechen entweder Finnisch oder Schwedisch. Die Hauptstadt des 305 000 km² großen Landes ist Helsinki. Eine Sehenswürdigkeit in Finnland ist der Dom von Helsinki. Die Finnen bezahlen mit Euro und Cent. Das nördlich gelegene Land ist im Jahr 1995 der EU beigetreten. Etwa ein Zehntel der Landesfläche Finnlands steht unter Naturschutz. Im Norden des Landes, ist die Bevölkerungsdichte niedrig und ein großer Teil des Landes in staatlichem Besitz. In Finnland gibt es 35 Nationalparks. Im Verhältnis zur geringen Bevölkerungsdichte des Landes ist das finnische Straßennetz gut ausgebaut. Mit sieben Jahren kommen die Kinder in die Schule. Die Schulpflicht geht bis 16 Jahre. Finnland ist eine parlamentarische Republik, das heißt, dass vor allem das Parlament und der Ministerpräsident das Sagen haben.



Der Grundriss von Finnland, gezeichnet von Lea und Sarah.

FRANKREICH



Der Eiffelturm in Paris. Gezeichnet von Sarah.

Die meisten der 62 886 000 Einwohner sprechen Französisch. Das Land ist 544 000 km² groß und die Hauptstadt ist Paris. Der Eiffelturm ist eine berühmte Sehenswürdigkeit in Paris. Frankreich ist ein Gründungsstaat der EU und seit 1957 Mitglied. Die Franzosen bezahlen mit Euro. Eines der vielen Nationalgerichte ist Baguette mit Käse. Es gibt sehr viele traditionelle, französische Musikstücke, auf die die FranzosInnen auch sehr stolz sind. Die drei größten Flüsse Frankreichs sind die Seine, die Rhone und die Loire. Frankreich ist eine semipräsidentiale Republik, das heißt, dass vor allem der Präsident das Land regiert.

IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion**
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Europawerkstatt



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

öffentlicher Workshop



Pia (11), Stella (11), Lea (10), Lara (11), Sarah (12)

WIR ERZÄHLEN EUCH DIE REGELN!

Hallo!
Mein Name ist Mona.
Das ist meine Freundin
Chiara.



Wir erklären euch heute,
woher die Regeln
kommen.
VIEL SPAß!



Ich mag das.
So kann man gut ohne
Streit miteinander
spielen.

Es gibt Regeln, die wir
selber ausmachen
z.B. beim Spielen.



Auch Erwachsene stellen
für uns Kinder Regeln
auf. Zum Beispiel unsere
Eltern.



Oder LehrerInnen,
BetreuerInnen,
PädagogInnen und so
weiter.

Für alle
ÖsterreicherInnen macht
das Österreichische
Parlament die Gesetze.



Die gefallen vielleicht
nicht jedem, aber man
muss sich daran halten.

Das ist die Europäische Union.



Wie das EU-Recht gemacht wird erklären wir euch jetzt!

Das ist die EU-Kommission!
Da werden die Gesetze vorgeschlagen.
27 Länder sind Mitglieder der EU.
Aus jedem Land kommt ein/e Kommissarin.



Der Rat der EU!
Hier werden Entscheidungen über Gesetze getroffen.
Hier treffen sich die MinisterInnen aller EU-Staaten.
Z.B. alle VerkehrsministerInnen,
UmweltministerInnen,
FinanzministerInnen



Das EU-Parlament ist in Brüssel & Strassburg.
Es gibt 752 Abgeordnete aus allen Ländern. Das Parlament stimmt gemeinsam mit dem Rat der EU über Gesetze ab.



Hattet ihr Spaß?
Haltet euch brav an die Regeln. Tschüss!

Mona (10) und Chiara (9)

